



## BERICHT

(Bitte spätestens 2 Monate nach Beendigung Ihres Auslandsaufenthalts vollständig übermitteln)

1. Gastuniversität (Land/Stadt/Uni) Macquarie University Sydney

2. Studienjahr  Wintersemester 2016/17  Sommersemester 20\_\_ \_\_

Aufenthaltsdauer (Tag, Monat, Jahr) von 25.07.2016 bis 15.12.2016

3. Studienrichtung(en) Psychologie

Matrikel. Nr [REDACTED]

Bachelorstudium  Diplomstudium  Lehramtsstudium  Masterstudium

E-Mail-Adresse (optional) \_\_\_\_\_

4. Stipendium bewilligt für \_\_\_\_\_ Monate  
weitere Stipendien \_\_\_\_\_ €

Stipendium Uni Wien gesamt 2100 €

Bezugsquelle \_\_\_\_\_

Gesamtsumme Stipendien 2100 €

5. Wohnmöglichkeit (zutr. bitte ankreuzen):

Studierendenheim

Privat

6. Kosten Unterkunft gesamt 4000 €

Reisekosten gesamt 3500 €

(An- und Abreise, öffentl. Verkehrsmittel)

Lebenshaltungskosten gesamt 3000 €

Visakosten 250 €

Studienkosten gesamt \_\_\_\_\_ €

Versicherungskosten gesamt \_\_\_\_\_ 290 €

(z.B. Studien - Sprachkurs-, Bibliotheksgebühren  
Kursmaterial, Application Fees)

Gesamtkosten Auslandsaufenthalt 11000 €

### Verfassen eines persönlichen Erfahrungsberichtes über

Ihren Studienaufenthalt Anhaltspunkte: Gastuniversität, Kurse, Prüfungen, Mitstudierende, Unterkunft etc.

(Bitte verwenden Sie ein extra Beiblatt: mind. 1 Seite; Überschrift des Berichtes: Ihre Matrikelnummer, Name der Gastuniversität und des Gastlandes, Ihre Studienrichtung sowie der Zeitraum des Aufenthaltes.)

### Abgabe des Leistungsnachweises der ausländischen Institution (Transcript) sowie des Anrechnungsbescheides (Formular: Antrag-Anerkennung-Studienerfolgsnachweis)

JA, ich bin damit einverstanden, dass dieses Formular zusammen mit meinem Bericht für Mitstudierende auf der Webseite zur Ansicht zur Verfügung steht. Bitte bedenken Sie, dass Sie diesen Bericht auch anonymisiert ohne Name abgeben können.

NEIN, ich stimme einer Veröffentlichung nicht zu.

**Macquarie University Sydney**

**Auslandssemester im WS 2016/17**

**Vom 25.07.2016 - 15.12.2016**

**Studienfach Psychologie**

## Macquarie University in Sydney

Zu aller erst war ich etwas enttäuscht, dass ich nicht für die UTS genommen wurde, sondern mir stattdessen ein Platz an der Macquarie University etwas weiter im Norden von Sydney angeboten wurde. Ab dem ersten Tag war ich aber total zufrieden mit meiner Uni, die mit der Bahn auch nur 25 Minuten von der Innenstadt entfernt war. Der Campus ist riesig, verfügt über ein Einkaufszentrum, unzählige Essensmöglichkeiten, breite Wiesen und sogar einem Golfplatz.

Noch bevor die Orientation-Week begann, bot die Uni mehrere Freizeitaktivitäten an. Ich meldete mich beispielsweise sofort für eine Stadttour an. Hier konnte ich erste Einblicke in die Stadt bekommen, von der ich von Anfang an total begeistert war! Zudem habe ich an dem ersten Tag schon etliche Freundschaften geschlossen, was so weit weg von zu Hause für den Anfang natürlich optimal ist.

In Wien studiere ich Psychologie, absolvierte aber in Sydney mein Erweiterungscurriculum in Soziologie. Ich meldete mich für drei Kurse an, zwei davon waren ein 100 Level (1-2 Semester) und der dritte war ein 300 Level (5-6 Semester). Jeder Kurs bestand aus einer Vorlesung und einer Übung, wovon nur die Übung mit Anwesenheitsliste war. Ich war am Anfang etwas überfordert, da hier große Mitarbeit gefragt wird! Die Übungen bestehen aus nur ca 15 Leuten und es geht hauptsächlich darum, die Inhalte aus den Vorlesungen zu diskutieren. Nach kurzer Eingewöhnungszeit fand ich großen Spaß an den Übungen, da man den Verlauf selber etwas steuern konnte und viel mitdiskutieren durfte, was zu einem enormen Lernerfolg führt. Zu meinem Glück hatte ich in keinem meiner Seminare eine Prüfung, sondern musste nur pro Fach 3 Essays während dem Semester schreiben. Somit war ich Anfang November nach nur 3 Monaten fertig mit dem Semester. Generell kann ich sagen, dass die Bewertung sehr fair ist und für den nicht ganz so hohen Aufwand mit 7,5 ECTS pro Kurs sehr entgegenkommend.

Zu der Uni gehört auch das Studentenwohnheim „The Village“. Ich habe mich dafür entschieden mir selbst eine Unterkunft zu suchen, genoss aber die wöchentlichen Partys dort sehr, da immer etwas los war.

Die ersten 2 Wochen wohnte ich bei einer Bekannten in der Nähe von den Blue Mountains, allerdings war mir der einstündige Weg in die Uni und in die Stadt auf Dauer zu viel und ich suchte mir über die Internetseite flatmates.com.au eine WG. Ich teilte mir die Wohnung mit einer Australierin, die super nett war und mich gut aufgenommen hat! Die Preise in Australien sind aber nicht zu unterschätzen, ich habe für das Zimmer knappe 1000 Euro im Monat gezahlt, konnte aber während der 2-wöchigen Ferien das Zimmer zum Glück über AirBnB vermieten. Sydney ist generell sehr teuer, aber durch den Mindestlohn von 16\$ die Stunde lässt es sich leben! Ich arbeitete zuerst in einer Bar und danach in einem Restaurant, in dem ich an Sonntagen sogar 32\$ die Stunde verdiente.

Sydney und Umgebung hat unglaublich schöne Ecken und dadurch, dass ich nur 2 Tage die Woche in die Uni gehen musste hatte ich genug Zeit zu reisen. Wärmstens kann ich empfehlen sich einen Camper zu holen und die Ostküste von Cairns runter nach Sydney zu fahren! Die Great Ocean Road und Perth sind definitiv auch ein Muss. Zudem war ich noch auf den Fijis, was sich als absolutes Paradies herausstellte. Man sollte es definitiv ausnützen die günstigen und kurzen Flüge von Australien aus in Anspruch zu nehmen, vor alle um an Orte zu reisen die von Österreich eventuell nicht die erste Wahl wären!

Allein vom Schreiben dieses Berichtes bekomme ich sofort Fernweh und kann jedem nur empfehlen sich für ein Auslandssemester in Australien und vor allem in Sydney zu entscheiden, da es wirklich eine sehr lebenswerte Stadt ist!